

## **T4 Future im Zukunftswald: Bildungswoche mit dem Bergwaldprojekt**

**Unterschönau (Thüringen)**

**Sonntag, 29.3. – Samstag, 4.4.2026**

### **Was ist das Bergwaldprojekt?**

Seit 35 Jahren ist das Bergwaldprojekt mit tausenden Freiwilligen im Jahr bundesweit im Einsatz für den Schutz, die Erhaltung und die Wiederherstellung von Ökosystemen. Es arbeitet in heimischen Wäldern, Mooren und Freilandbiotopen. Alle Teilnehmenden erfahren die Zusammenhänge und Verbundenheit in der Natur und werden für die akuten Bedrohungen der natürlichen Lebensgrundlagen und einen achtsamen Umgang mit den Ressourcen sensibilisiert.



Das Bergwaldprojekt führt jährlich ca. 160 Projektwochen mit Freiwilligen in ganz Deutschland durch. Die Projektpartner (Nationalparks, Landesforsten, die Bundesstiftung Umwelt oder kommunale Forstbetriebe) zahlen für die Arbeit der Teilnehmenden. Daraus finanziert sich der Verein Bergwaldprojekt e.V. in Teilen. Außerdem durch Fördermittel, Mitgliedsbeiträgen und Spenden.



### **Was ist der Zukunftswald?**

Das gemeinschaftliche Projekt Zukunftswald Unterschönau der Umweltstiftung Greenpeace und des Bergwaldprojekts e.V. hat das Ziel, den degradierten Wald, der ab 2020 in Thüringen von den beiden Organisationen erworben wurde, nach Leitlinien der naturnahen Waldnutzung zu entwickeln. Damit werden eine ökologische Gesundung und ökonomische Aufwertung des Waldes angestrebt. Interessierten Waldbesitzer\*innen, der Fachwelt und einer breiten Öffentlichkeit sollen so die Vorteile dieser nachhaltigen Wirtschaftsweise aufgezeigt und ein gesellschaftlicher Mehrwert durch die Erhaltung und Wiederherstellung der Ökosystemleistungen generiert werden.



### **Kooperation der T4F mit dem Bergwaldprojekt**

Die Woche in Unterschönau wird vom Bergwaldprojekt exklusiv für Lehrkräfte konzipiert und freigehalten. Es soll Wissen über den Wald und dessen Funktionen vermitteln. Das geschieht im Wesentlichen durch praktische Arbeit, d.h. die Teilnehmenden führen forstliche Arbeiten durch und leisten so ganz praktisch zur Gesundung des Zukunftswaldes. Unterrichtliche Themen stehen nicht im Mittelpunkt dieser Woche, können aber diskutiert und aus den neuen Erfahrungen abgeleitet werden.



Das Bergwaldprojekt bietet auch Waldschulwochen für Schulklassen an, zu diesen können auch Informationen bereitgestellt werden.

<https://www.bergwaldprojekt.de/projekte/waldschule>

Das Bergwaldprojekt versteht sich auch als Bildungsprojekt. Die Woche ist für die Teilnehmenden kostenfrei, lediglich die Anreise erfolgt auf eigene Kosten. Anreise möglichst klimafreundlich per Bahn, es stehen nur begrenzt Parkplätze an der Unterkunft zur Verfügung. Spenden an das Bergwaldprojekt für die Woche werden gerne gesehen!



### Unterkunft & Verpflegung

Die Teilnehmenden übernachten in einer auf einer Waldlichtung gelegene Wanderhütte mit Mehrbettzimmern, Duschen und WC.

Das Küchenteam versorgt uns während der Einsatzwochen liebevoll mit frisch zubereiteten, vegetarischen Mahlzeiten aus biologisch zertifizierten, wenn möglich regionalen und saisonalen Zutaten. Eine vegane Verpflegung ist jederzeit möglich (bitte bei Anmeldung angeben) und kann gerne bereits bei der Anmeldung angegeben werden. Bei Lebensmittelunverträglichkeiten und Allergien bitte möglichst frühzeitig Bescheid geben.



### Inhalt und Ablauf der Bildungswoche

Die Projektwochen beginnen jeweils am Sonntagnachmittag. Ab Montag beginnen die Arbeiten. Üblicherweise sieht ein Projekttag so aus:

- > Aufstehen um 6.00 Uhr, frühstücken. Aufbruch zu den Arbeitsflächen
- > Einweisung in die Arbeiten und los geht's

Hier beispielhaft einige mögliche Arbeiten: Bau von Wildschutzzäunen, Waldpflege, Bau von Jagdeinrichtungen, Steigbau, Maßnahmen zum Wasserrückhalt, Monitoring und Kartierungen, Biotoppflege und Saat und Pflanzung von nicht vorhandenen standortheimischen Baumarten.

- > 2. Frühstück und Mittagessen draußen auf der Arbeitsfläche

- > Am späten Nachmittag Rückkehr zur Unterkunft

Nach dem Abendessen werden uns die Projektleiter mit fachkundigen Vorträgen Hintergrundwissen vermitteln und es entsteht Raum für Diskussionen. Auch während der Arbeitszeit gibt es immer wieder Kurzvorträge.



### Ausrüstung

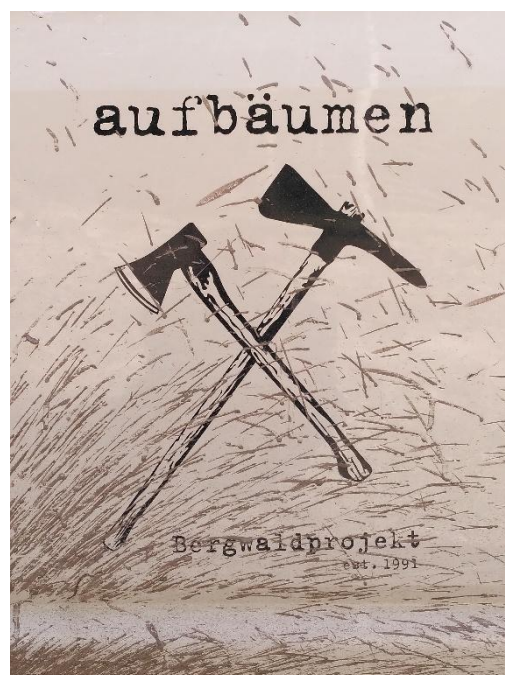
Die Teilnehmenden bringen mit: feste Arbeitsschuhe; Arbeitskleidung, wer hat Arbeitshandschuhe; Regenschutz, Regen hose, warme Kleidung.

### Verbindliche Anmeldung

Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung direkt über uns als T4F, da die Veranstaltung nicht im allgemeinen Katalog des Bergwaldprojektes aufgeführt wird per Mail an [wetterau@teachersforfuture.org](mailto:wetterau@teachersforfuture.org) bis zum 31.01.2026.

Bitte gebt folgende Informationen an: vollständiger Name, Wohnort, Mailadresse, Telefonnummer, Essensbesonderheiten / Allergien.

Es gibt 15 Plätze, die nach Eingang der Anmeldungen vergeben werden. Kurzfristigere Anmeldungen sind nur möglich, wenn noch Plätze durch Abmeldung freierwerden. Bei einer Absage weniger 4 Wochen vor Anreise wird eine Bearbeitungsgebühr von 50 EUR fällig.



**Informiert euch über die Arbeit des Bergwaldprojekts auf deren Homepage**

[www.bergwaldprojekt.de](http://www.bergwaldprojekt.de)